

Andreas Fleck \*1968

Der Cellist stammt aus einer Augsburger Musikerfamilie, in der Kammermusik zur Sonntäglichkeit zählte. In der Schulzeit am musischen Gymnasium waren Kammermusik und Orchesterspiel so profund wie Latein und Katechismus. Er lernte Cello an den Hochschulen Augsburg und Saarbrücken, war Mitglied im Gustav-Mahler-Orchester (Claudio Abbado) und wirkte in vielen Profiorchestern mit (z.B. Radioorchester des SR).

Mit Gründung des casualQuartetts 1995 und nach Studien in Köln (Alban Berg Quartett) und Zürich (Carmina Quartett), bereiste er bis heute einen guten Teil der Welt und trat in über 1.000 Konzerten mit diesem Ensemble in renommiertesten Konzerthäusern und an Festivals auf.

Seit 2001 ist er Projektleiter Musik am Künstlerhaus Boswil. Dort leitet und konzipiert er den Boswiler Sommer, ein internationales Weltklassik Festival mit jährlich über 100 Künstlern und 3.000 Besuchern. Daneben leitet er die Meisterkonzertreihe mit neun Konzerten pro Jahr und ist an Akademie- und Sonderprojekten beteiligt.